

ENTDECKUNGSREISE VOR DER HAUSTÜR

Beweggrund

Eine wichtige Aufgabe bei der Erforschung der Folgen des Klimawandels ist die Beobachtung von Pflanzen und Tieren. Diese lassen sich nicht nur in den Bergen beobachten, sondern auch direkt vor der Haustüre. Dazu ist es wichtig, die Beobachtungen zu Pflanzen und Tieren aufzuschreiben, damit man die Beobachtungen mit anderen Jahren vergleichen kann.

Die Schüler:innen lernen

- phänologische Beobachtungen zu beschreiben und strukturieren.
- ihre Ergebnisse im Klimawandelkontext einzubetten.

Im Rahmen dieser Aktivität nehmen die Schüler:innen ihre unmittelbare Umgebung unter die Lupe.

Mithilfe von Protokollblättern (siehe unten) werden Fundort - und -zeit, Temperatur, Umgebung sowie besondere Merkmale verschiedener Tier- und Pflanzenarten notiert.

Zeitaufwand 2 UE: Hausübung

Materialien

Arbeitsblätter, Thermometer, Uhr, Internet, Bestimmungsliteratur

Ablauf

Einstieg: Die Lehrkraft startet die Stunde mit der Frage: „Was muss ich beachten, wenn ich ein Tier oder eine Pflanze und deren Lebensraum erforsche?“

Aufgabe



Teilt euch in 2er Gruppen ein und gebt eurer Gruppe einen Namen. Nimm die Protokolle zur Hand und notiere deine Beobachtungen zu den Pflanzen und Tieren. Sammle von den Pflanzen eine kleine Probe (du kannst sie pressen und dann ins Protokoll kleben), um sie später in der Klasse bestimmen zu können. Du kannst die Pflanzen und Tiere auch fotografieren oder zeichnen. Wenn du den Namen der Pflanze oder des Tiers kennst und dir sicher bist, trägst du den Namen ein. Wenn dir etwas besonders auffällt, erwähne deine Beobachtungen bei „Besonderheiten“.

Du gibst jedem Fundort einen Namen, zum Beispiel Hausmauer, Wiese im Park, Gartenzaun bei Schule und so weiter. Dann schreibe deine Beobachtungen zur Umgebung auf:

- ⇒ **Die Temperatur**
- ⇒ **Die Lichtverhältnisse bei Pflanzen (viel Schatten, wenig Schatten, kein Schatten)**
- ⇒ **Die Wasserversorgung bei Pflanzen (feucht, nass, trocken)**
- ⇒ **Futtermittelsversorgung bei Tieren (Insekten, Pflanzen, Nektar ...)**

Du notierst folgende Beobachtungen:

- ⇒ **Welche Form hat die Pflanze? (Strauch, Baum, Kraut)**
- ⇒ **Welche Form haben die Blätter? (gezahnt, länglich, rund, glatt, ...)**
- ⇒ **Blüht die Pflanze? (ja, nein, viele Blüten, wenige Blüten, Farbe)**
- ⇒ **Wie verhält sich das Tier? (wohin läuft, fliegt, schwimmt oder kriecht es?)**
- ⇒ **Wie sieht die Umgebung aus? (kann sich das Tier gut verstecken? ist es gut getarnt?)**
- ⇒ **Haben die Tiere Nachwuchs? (Küken im Nest, Kitz, Nachwuchs im Bau, ...)**

Schluss

Die Schüler:innen bringen die Pflanzenproben, Fotos und Protokollbögen mit in den Unterricht. Die Organismen, die nicht bestimmt werden konnten werden im Unterricht bestimmt. Im Rahmen der Stunde soll weiter zu diesen Organismen geforscht werden.

Sind diese ursprünglich heimisch in diesem Gebiet oder kommen sie ursprünglich von wo anders? Wie geht es diesen Arten im Klimawandel? Sie ergänzen ihre Protokolle mit den gewonnenen Informationen und stellen die Erfahrungen im Plenum vor.

Protokoll Pflanzen



Name der Gruppe:

Datum:

Nummer:

Fundort:

Uhrzeit:

Pflanzenname:

Besonderheiten:

Temperatur:

Lichtverhältnisse:

Wasserversorgung:

Nummer:

Fundort:

Uhrzeit:

Pflanzenname:

Besonderheiten:

Temperatur:

Lichtverhältnisse:

Wasserversorgung:

Nummer:

Fundort:

Uhrzeit:

Pflanzenname:

Besonderheiten:

Temperatur:

Lichtverhältnisse:

Wasserversorgung:

Protokoll Tiere



Name der Gruppe:

Datum:

Nummer:

Fundort:

Uhrzeit:

Tiername:

Besonderheiten:

Temperatur:

Futterangebot/Wasserversorgung

Nummer:

Fundort:

Uhrzeit:

Tiername:

Besonderheiten:

Temperatur:

Futterangebot/Wasserversorgung

Nummer:

Fundort:

Uhrzeit:

Tiername:

Besonderheiten:

Temperatur:

Futterangebot/Wasserversorgung